

Übersicht

Piko 71298 - Diesellok 120 059-1 Sondersparlackierung, DR, Ep.IV

Piko

Produktnummer: A329908



Preis

184,99 €*
€

Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten



Beschreibung

120 059-1, Deutsche Reichsbahn, Rbd Greifswald, Bw Angermünde – Stand März 1982.

Die Auslieferung erfolgt bereits im November 2023.

Formänderung: Piko hat bisher noch keine V 200/BR 120 der DR mit dieser Front als Standardmodell angeboten (Front ohne Chromzierleiste, stattdessen mit einfacher Griffstange).

Bei der Suche nach neuen Ideen für Exklusivmodelle sind wir auf das Thema „Versuchslackierungen bei Diesellokomotiven der Deutschen Reichsbahn (Ost)“ gestoßen. Auch in der DDR wurden in den Bereichen Lackierung und Formgebung/Design interessante Versuche unternommen. Einige wurde für die Serie übernommen, andere wurden wieder verworfen. Somit entstanden interessante „Exoten“, wenn auch teilweise nur für kurze Zeit. Unsere Modellbahnhersteller wagen sich oft nicht an diese Exemplare heran. Das wollen wir nun ändern und werden in den nächsten Monaten derartige Vorbilder exklusiv umsetzen.

Wir fangen an mit der Diesellok 120 059-1. Diese Lok wurde als V 200 059 am 03.06.1967 abgenommen und dem Bw Stralsund zugeteilt. Vom 27.09.1980 bis 13.11.1992 war sie dann beim Bw Angermünde beheimatet. Am 14.11.1992 wurde sie im Bw Angermünde „z“ gestellt, am 11.01.1993 ausgemustert und im Juni 1995 verschrottet.

Die Lok war somit Zeit ihres Lebens immer in der Rbd Greifswald daheim. In der Stralsunder Zeit wurde die Lok sogar vor internationalen Schnellzügen im Fährhafen Saßnitz eingesetzt! Auch war die Lok nie in einen schwerwiegenden Unfall verwickelt; lediglich 1972 wurde eine leichte Beschädigung in den Büchern geführt, nicht einmal die Art der Beschädigung wurde erwähnt.

Als erste Lok mit dem weißen durchgehenden Streifen wurde die 120 007-0 im Jahre 1976 lackiert. Für die Reduzierung des Streifens (Sparlackierung) an den Lokseitenwänden gab es keine feste Vorgabe von der Hauptverwaltung der Maschinenwirtschaft der DR. Laut Statistik sollen lediglich 24 von insgesamt 378 Loks den schmalen Streifen getragen haben.

Unsere 120 059-1 war im März 1982 im Erhaltungs-RAW Dessau. Dort erprobte man diese spezielle Sparlackierung. Der schräge Verlauf neben den Führerstandstüren hat sich zwar nicht durchgesetzt, wurde aber bei dieser Lok umgesetzt und getestet. Bildnachweise finden sich z.B. im Buch „Die Baureihe V200“ des Eisenbahn-Kurier-Verlags (Freiburg 1997) auf Seite 226, in der Sonderausgabe Nr. 7 des Magazins Der Lok-Vogel „Farbgebung deutscher Triebfahrzeuge, Teil 3“ des xyania internet verlags Hans Sölch (Rosenheim, März 2012) auf Seite 44 und im Internet.

Neben dieser interessanten und besonderen Optik sprechen auch andere Faktoren für die Umsetzung im Modell. Die Piko-H0-Umsetzung ist eine relativ neue und sehr gelungene Konstruktion mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Piko hat bisher noch keine V 200/BR 120 der DR mit dieser Front als Standardmodell angeboten (Front ohne Chromzierleiste, stattdessen mit einfacher Griffstange). Außerdem gab es längere Zeit keine 120er mit Sparlackierung, egal von welchem Hersteller.

Im Digitalbetrieb kann die Führerstandsbeleuchtung digital geschaltet werden.

Produktinformationen

Größe:	H0
Gattung:	Diesellok
Bahngesellschaft:	DR
Epoche:	IV
Stromsystem:	2L-Gleichstrom (DC)
Digital:	nein
Sound:	nein
Schnittstelle:	PluX22
LüP (mm):	202
Beleuchtung:	Lichtwechsel: rot-weiß
Mindestradius (mm):	358
Kupplungssystem:	Kupplungsschacht nach NEM mit KK-Kinematik
Leuchtmittel:	LED